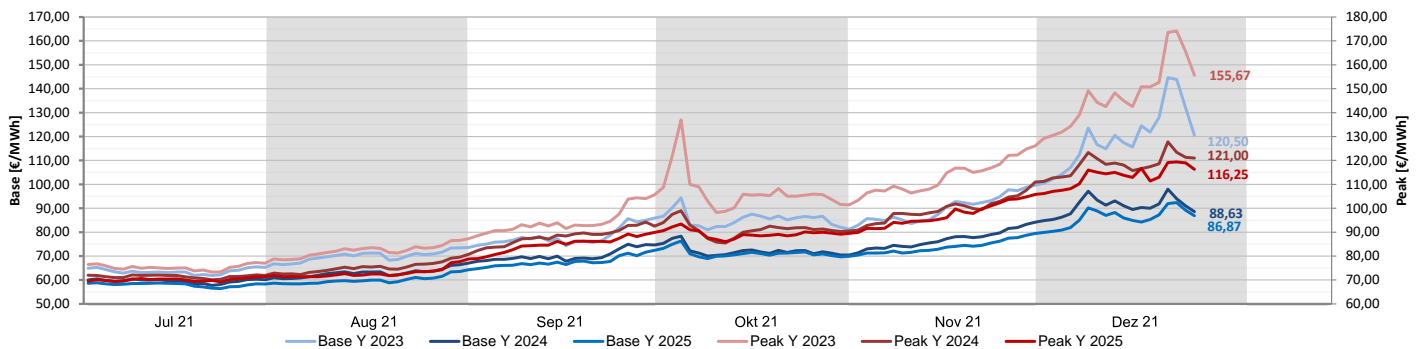


Strom - Marktübersicht

Stromjahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell	Vorwoche		26-Wochen Hoch	26-Wochen Tief
	27.12.2021	17.12.2021	%		
Base Y 2023	120,50	121,86	-1,12%	144,60	61,89
Peak Y 2023	155,67	150,78	+3,24%	174,15	73,31
Base Y 2024	88,63	90,01	-1,53%	98,00	57,75
Peak Y 2024	121,00	117,42	+3,05%	127,80	70,08
Base Y 2025	86,87	85,28	+1,86%	92,38	56,42
Peak Y 2025	116,25	111,45	+4,31%	119,38	69,22
Base Q1 2022	280,00	367,15	-23,74%	443,18	82,00
Peak Q1 2022	371,52	490,00	-24,18%	615,05	97,89
Base Q2 2022	195,88	191,59	+2,24%	272,18	62,61
Peak Q2 2022	242,58	229,54	+5,68%	314,05	69,85
Base Q3 2022	198,21	194,87	+1,71%	277,21	64,65
Peak Q3 2022	245,58	241,76	+1,58%	322,05	72,57
Base Januar 2022	263,59	377,38	-30,15%	433,73	84,87
Peak Januar 2022	349,74	500,00	-30,05%	620,00	103,78
Base Februar 2022	350,85	411,27	-14,69%	517,53	84,75
Peak Februar 2022	436,74	571,38	-23,56%	675,00	108,98

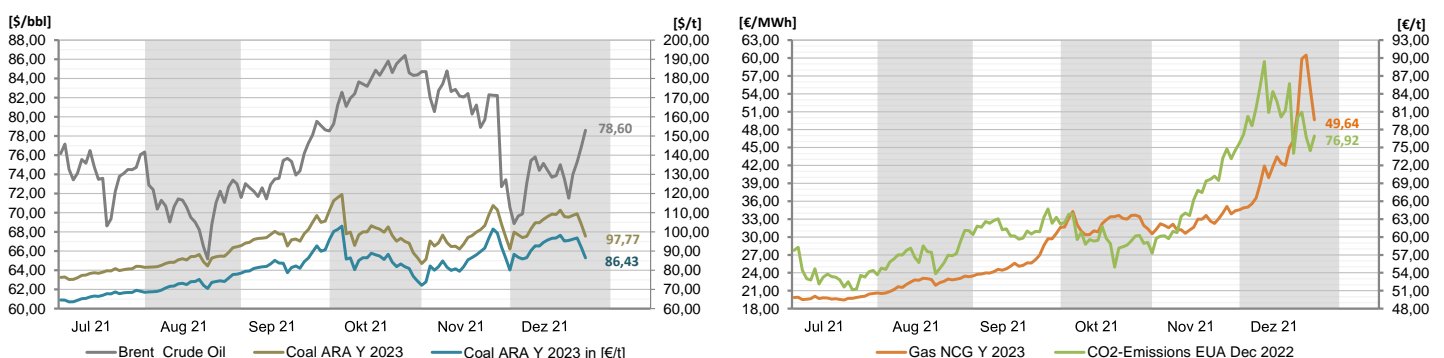
Kommentar - Stromterminmarkt

- Nach dem extremen Höhenflug am Stromterminmarkt, insbesondere am kurzen Ende der Kurve, kam es in den letzten zwei Handelstagen zu einer deutlichen Korrektur.
- Auslöser waren Abwärtskorrekturen bei den stromrelevanten Rohstoffen. An erster Stelle ist der Erdgasmarkt zu nennen.
- Aber auch der Rückzug bei den Strom-Spotpreisen wirkte belastend. Hinzuweisen ist allerdings auf die traditionell niedrige Nachfrage zwischen Weihnachten und Neujahr.
- Ob die Abwärtsimpulse Bestand haben, wird erst der Auftakt in das neue Jahr zeigen. Die Marktliquidität ist niedrig und die Umsätze spärlich.

Kommentar - Stromrelevante Commodities

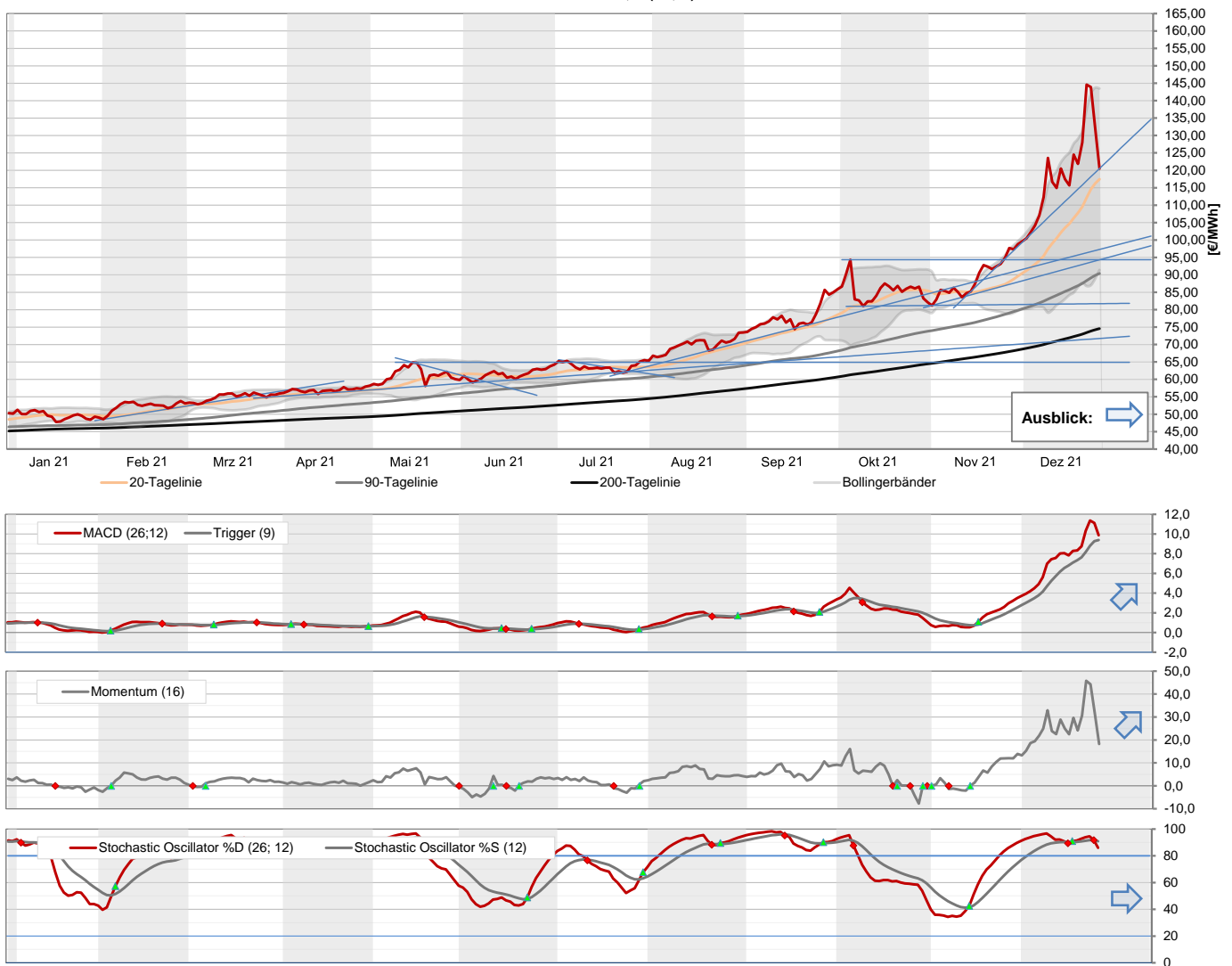
- Nach dem Kurseinbruch Anfang letzter Woche haben die Ölpreise wieder deutlich zugelegt. Händler verwiesen auf eine wachsende Zuversicht, dass die Ausbreitung der Omikron-Variante angesichts einer möglicherweise geringeren Krankheitsschwere die wirtschaftliche Entwicklung weniger als zunächst erwartet belasten wird.
- Am Erdgasmarkt kam es zu einer Fortsetzung der am letzten Donnerstag gestarteten Abwärtskorrektur. Marktteilnehmer nannten eine Beruhigung der jüngsten Kaufpanik und mildere Temperaturerwartungen zum Start in das neue Jahr als Begründung. Gleichwohl bleiben die russischen Gasflüsse nach Deutschland übersichtlich und die Speicherbestände niedrig. Am deutsch-polnischen Grenzübergangspunkt Mallnow kommt weiterhin kein Gas über die Jamal-Pipeline an. Insgesamt waren die Umsätze jahreszeitbedingt dünn.
- Der Absturz am Erdgasmarkt hinterließ auch am Kohlemarkt Spuren. Die wahre Ausrichtung wird sich aber auch hier erst mit Beginn des neuen Jahres zeigen.
- Nach dem Rückgang in der letzten Woche versuchen sich die EUAs an einer Gegenbewegung. Eine veränderte fundamentale Wahrnehmung ist nicht in Sicht. Der massive Anstieg im Jahr 2021 ist in einem hohen Grad dem Einfluss der zahlreichen spekulativen Anleger zuzurechnen. Hedgefonds haben im vergangenen Jahr mit ihren Investitionen in die europäischen Verschmutzungsrechte erhebliche Gewinne erzielt und werden auch in den kommenden Jahren maßgeblich die Preisentwicklung beeinflussen. Dabei dürfte die Oberseite weiter im Fokus stehen.

Stromrelevante Commodities



Strom - Technische Analyse

EEX Phelix Base DE Y 2023
 Letzter Kurs: 120,50 (-11,50)



Kommentar - Technische Analyse EEX Phelix DE Base Y 2023

- Im Base-Future Cal 2023 DE kam es gestern ebenfalls zu einer Fortsetzung der am Donnerstag eingeleiteten Gegenreaktion auf die jüngste Kursrakete. Seit dem letzten Bericht lag die Spanne an der EEX zwischen 145,00 €/MWh und dem gestrigen Tief bei 120,50 €/MWh.
- Auf Settlementbasis ist die Preiskurve auf die steigende kurzfristige Unterstützung (heute bei 121,69 €/MWh) aufgeschlagen. W ird sie nachhaltig unterlaufen, steht mit der 20-Tagelinie (117,44 €/MWh) der nächste Haltepunkt parat. Nur wenn auch sie bestätigt aufgegeben wird, entsteht weiteres Abwärtspotential, das im Zweifel bis an die 100-Euromarke reicht.
- Ob sich allerdings ein belastbares Verkaufssignal entwickeln kann, wird sich angesichts der derzeit niedrigen Marktliquidität erst im neuen Jahr zeigen.
- Durch den Absturz in den letzten zwei Handelstagen liegt eine Hürde auf der Oberseite erst am oberen Bollingerband (143,49 €/ MWh) bzw. am Allzeithoch (144,60 €/MWh).
- Aktuelle EEX-Notierung: 120,00 - 120,75 €/MWh (12:50 Uhr)

Strom - Abkürzungen und Glossar

Ihr Ansprechpartner:

Marius Birkner	marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2302
René Viernekäs	rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2303
Horst Ziegler	horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2000

Glossar

Base (Phelix Baseload Year Futures):

Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.

Peak (Phelix Peakload Year Futures):

Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.

Coal ARA (ARA Coal Year Futures):

Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.

Gas NCG (NCG Natural Gas Year Futures):

Der NCG Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das Marktgebiet der Net Connect Germany GmbH & Co KG für die Lieferung von Erdgas für eine bestimmte Lieferperiode.

CO2-Emissions (European Carbon Futures):

Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO2 oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.

20-Tagelinie:

Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage

90-Tagelinie:

Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage

200-Tagelinie:

Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage

MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator):

Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.

Stochastic Oscillator:

Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.

Momentum:

Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.

Bollinger-Bänder

Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert.

Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen.

Handelssignale:

Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren.

Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert.

Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.

Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.

Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.